



AUF EINEN KLICK

Der Berliner Designer Sven Hansen entwickelte aus einem Tonmodell das modulare Sofa ‚Eden‘. Erhältlich ist es in drei Größen aus Stoff und Leder. Ergänzend verfügt das Modell über Anbausofas, ein Eck- und Zwischenelement sowie einen Hocker. Durch einen Klick auf die Rückenlehne hebt sich die Kopfstütze an, um so die Sitzposition zu verstellen. www.jori.com



EIGENER CHARAKTER

Voluminös und skulptural: der Wohn- und Konferenztisch ‚M70‘ von Marco Dessì. Die Konstruktion bestimmt die Details. Feine Kanten und Lichtspiele lassen ihn optisch leicht erscheinen. Das säulenförmige Untergestell verleiht mehr Stabilität und Beinfreiheit und verbirgt Kabelstränge. Größe, Form und Furnier sind individuell anpassbar. www.tecta.de



ZURÜCK ZUM BRUTALISMUS

Bei der Betonfront für das ‚Soma‘-System handelt es sich um eine 1mm starke Schicht aus mineralischen Stoffen, die der insgesamt 6mm breiten Oberfläche ihre rohe und unverputzte Optik verleiht. Die Frontplatten lassen sich mit expressiven Farben oder anderen Materialien wie Holz oder Metall kombinieren. www.kettnaker.com



GUTE BASIS

A wie ‚Avar‘. Wer möchte, kann im Fußgestell des Tisches den abstrahierten ersten Buchstaben des Alphabets erkennen. Die Marmorfüße tragen eine Brettverleimte, durchlaufende Massivholzplatte mit einer Stärke von 2,8cm. Die Oberfläche ist geölt, gewachst oder matt lackiert erhältlich. Ein Entwurf von Bernhard Müller. www.more-moebel.de